



Fungizid

Kurzcharakteristik

Fungizid gegen alle Blatt- und Ährenkrankheiten im Getreide (außer Hafer)

Pfl.Reg.Nr.

3054

Wirkstoffe

Tebuconazol	125 g/l
Prothioconazol	125 g/l

Wirkungsweise (FRAC)

Gruppe 3

Empfohlene Aufwandmenge

0,8–1 l/ha

Anwendungszeitraum

Infektionsnah ab Erscheinen des letzten Blattes bis Ende der Blüte in allen Getreidearten (außer Hafer)

Gewässerabstand

5/5/1/1 m

Gebindegrößen

5 l, 15 l

Das Beste kommt zum Schluss.

Das Premiumfungizid mit umfassender Wirkung: Prosaro.

Qualität lässt sich beeinflussen, indem man gegen Abreifekrankheiten vorgeht oder die Ährenfusariosen gezielt bekämpft.

- ⊕ Die leistungsfähigste Komplettlösung gegen alle Blatt- und Ährenkrankheiten
- ⊕ Mit stärkster Wirkung gegen Ährenfusariosen
- ⊕ Auch in Raps und Körnermais zugelassen

Die Wirkung

Prosaro hat die stärkste Wirkung gegen Ährenfusariosen, Braunrost bzw. Septoria – die gefährlichsten Abreifekrankheiten in Weizen und Triticale.

Die Vorteile

Prosaro verfügt über eine starke Wirkung gegen Krankheiten. Durch die lange und breite Wirkung ist es das optimale Allround-Fungizid für alle Getreidearten (außer Hafer), Raps und Körnermais. Es ist problemlos mit Blattdüngern oder Insektiziden mischbar.

Die Effekte

Prosaro hält den Blattapparat und die Ähre länger gesund. Durch die längere Grün- und Kornfüllungsphase werden das TKG und HL-Gewicht erhöht.

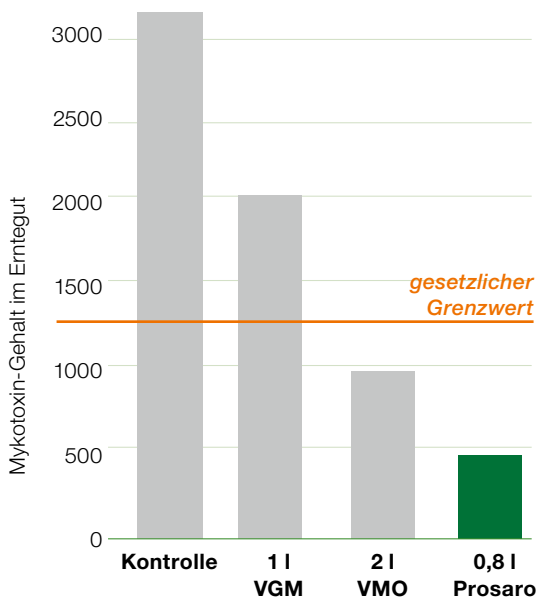
Der Nutzen

Mit Prosaro können die Getreidesorten ihr Ertrags- und Qualitätspotential besser ausschöpfen. Dies erhöht die Rentabilität der Getreideproduktion.

Auch im Ascra-Prosaro-Pack mit Preisvorteil erhältlich!

/// Prosaro wirkt am besten gegen Ährenfusariosen (Toxinreduktion)

Exaktversuch Winterweizen 2013



Ing. Reinhard Ecker, Saatbau Weikendorf

„Ährenfusariosen sind speziell im Durum und im Winterweizen bei Vorfrucht Mais und Ernterückständen an der Bodenoberfläche im Trockengebiet gefährlich.“